JAHRESBERICHT ROADMOVIE 2021



«Merci de créer ces opportunités de rencontre et de partage qui célèbrent le cinéma suisse, l'amitié et la curiosité.»

> Extrait du livre d'or, Zoé Schellenberg, actrice et invitée spéciale à Chéserex VD

«Quelle merveilleuse et joyeuse manière de présenter les films aux enfants et aux adultes.»

> Aus unserem Gästebuch, St. Ursanne JU

«Es war ein toller Filmabend mit spannenden Hintergrundinformationen. Ganz herzlichen Dank. Sich wieder real zu treffen war wunderbar.»

Aus unserem Gästebuch

«Kinokultur pur! Starker Film und tolle Diskussion!»

> Aus unserem Gästebuch, Menzingen ZG

«Grazie per la bella serata con un film molto apprezzato.»

> Aus unserem Gästebuch, Faido TI

«Merci à toute la troupe de nous avoir présenté un film à la fois drôle et émouvant. C'est une bonne manière de faire passer les messages importants!»

> Aus unserem Gästebuch, Chéserex VD

# EDITORIAL

Das Jahr 2021 begann wie das Jahr zuvor. Entgegen den Hoffnungen war die Pandemie immer noch das allbestimmende Thema und die Kinoveranstalterinnen und -veranstalter litten abermals darunter. Die Rahmenbedingungen für eine gelebte Filmkultur waren schwierig. Umso mehr freuen wir uns rückblickend, dass in diesem Jahr viel möglich war. Die Tournee fand regulär statt und nur wenige Kinotage wurden aufgrund von Covid abgesagt. Wir waren in fast allen Schweizer Kantonen zu Gast, führten Filmworkshops in Primarschulen durch und setzten unsere grossen Kompetenzen sowie unsere mobile Projektionstechnik erfolgreich bei gemütlichen Open Airs in Gemeinden und Stadtquartieren ein. Zum ersten Mal gingen wir auch mit einem Programmschwerpunkt in die Tournee und brachten anlässlich des 50-Jahre-Jubiläums des Stimm- und Wahlrechts der Frauen auf nationaler Ebene die Werke von Regisseurinnen auf die Leinwand. Mit all diesen Schulvorführungen, öffentlichen Abendvorführungen und Filmbildungsaktivitäten haben wir nicht nur Filme, sondern auch die Schweizer Filmkultur in Landregionen belebt.

Dies war möglich dank stets mitanpackenden Menschen in den Gemeinden und engagierten Lehrpersonen in den Schulen vor Ort. Deren Lust auf Begegnung im Rahmen einer Filmprojektion war spürbar grösser als im Vorjahr. Mit viel Herzblut und Kreativität haben sie gemeinsam mit dem Tourneeteam von Roadmovie einmalige Begegnungen mit der hiesigen Filmkultur ermöglicht. Ein grosser Dank geht an dieser Stelle an Förderer des Projekts Roadmovie. Bund, Kantone, Stiftungen sowie Gönnerinnen und Gönnern leisten einen wichtigen Beitrag, damit diese Aktivitäten möglich werden.

Dass Filmkultur nicht nur auf der Leinwand stattfindet oder an der Landesgrenze halt macht, ist Roadmovie bewusst. Publikationen zur Filmbildung und Vernetzung mit Projekten im In- und Ausland gehören dazu. So schärfen Projekte wie die Partnerschaft mit dem europäischen Netzwerk Cinemini unseren Fokus auf das Thema und stärken unsere Offenheit für Neues. Wir freuen uns sehr über diese neue Austauschmöglichkeit mit Partnerorganisationen im Ausland.

Apropos Austausch und Offenheit. Gerne erinnere ich mich an die vielen anregenden Gespräche, die wir im Vorstand von Roadmovie dieses Jahr hatten. Meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, der Leitung der Geschäftsstelle sowie dem ganzen Team von Roadmovie möchte ich für ihren grossen Einsatz in diesem nicht ganz einfachen Jahr herzlich danken!

Mit dem Jahresbericht laden wir Sie ein, all die vielseitigen Aktivitäten von Roadmovie im letzten Jahr besser kennen zu lernen. Sie zeigen auf eindrückliche Weise, wie sich eine kleine Organisation mit viel Herzblut für eine lebendige Filmkultur in Landregionen der Schweiz einsetzt. Ein Engagement auf das wir alle stolz sein können.

Laurent Baumann Präsident von Roadmovie

### **REGISSEURINNEN IM FOKUS**

### PROGRAMMSCHWERPUNKT TOURNEE 2021

Vor 50 Jahren erhielten endlich auch die Frauen in der Schweiz das nationale Stimm- und Wahlrecht. Aus diesem Anlass widmeten wir unseren Programmschwerpunkt «Regisseurinnen im Fokus» den weiblichen Stimmen im Schweizer Filmschaffen. Wir stellten eine Shortlist mit berührenden, engagierten und kraftvollen Spiel- und Dokumentarfilmen von Frauen zusammen. Wir führten Interviews mit Regisseurinnen und stellten sie und ihre Filme auf unseren Kommunikationskanälen vor. Wir luden Frauen aus der Filmbranche als Gäste auf die Tournee ein und sprachen mit ihnen über ihre Werke und die Arbeit auf dem Filmset. Dieser Programmschwerpunkt ermöglichte uns nicht nur, die Sichtbarkeit von Frauen in der Schweizer Filmkultur zu stärken. Die Geschlechterperspektive schärfte auch unseren eigenen Blick auf unser Engagement und unsere Aktivitäten.

Auch die Vernetzung mit anderen Akteurinnen und Akteuren war uns ein Anliegen. So ermöglichte eine Kooperation mit dem Verband Filmregie und Drehbuch Schweiz ARF/FDS neue Blicke auf das Filmschaffen von Frauen in der Schweiz. Wir machten unserem Publikum die ganz persönlichen Filmempfehlungen von Filmemacherinnen zugänglich, die der Verband unter dem Titel «Filmstern für diCH» publiziert hat.

Der Programmschwerpunkt in Bildern: Illustrationen von Claudia Schmid.

«DIE GÖTTLICHE ORDNUNG ist vor allem eine Hommage an alle Frauen, die leidenschaftlich für das Frauenstimmrecht in der Schweiz gekämpft haben.

Die Geschichte spielt in der Schweiz, aber die Ungleichheit von Männern und Frauen ist ein universelles Thema, das Menschen überall anspricht. Vor drei Monaten wurde der Film in Texas gezeigt und ich habe ein Interview gegeben. Es ist verrückt, dass dieser Film so ein langes Leben hat.»

Regisseurin Petra Volpe im Interview mit Roadmovie







# FILMVERMITTLUNG FÜR DIE JÜNGSTEN

### PARTNERSCHAFT MIT CINEMINI EUROPE

Der Austausch mit anderen Menschen und Organisationen, die sich für die Filmkultur und die Filmvermittlung engagieren, ermöglicht uns, unsere Erfahrungen zu teilen, von anderen zu lernen und gegenseitig unser Engagement zu stärken. Die Aufnahme ins europäische Netzwerk Cinemini war in dieser Hinsicht ein wichtiger Schritt. Damit bauen wir unser Engagement für die Filmvermittlung mit Kindern aus. Wir profitieren vom Wissen und von der Erfahrung renommierter europäischer Filmvermittlungsinstitutionen. Und wir tragen zur Vermittlung des Schweizer Films in Europa bei. Gemeinsam mit dem Festival Cinéma Jeune Public in Lausanne wird Roadmovie das Projekt Cinemini in der Schweiz umsetzen und sich an der Weiterentwicklung des Programms beteiligten.

Cinemini ermöglicht Kindern von 3 bis 6 Jahren, den Film als künstlerisches Medium spielerisch und kreativ zu entdecken: mit dem Schauen von Filmen und Aktivitäten wie Zeichnen oder Tanzen. Der Filmkatalog von Cinemini umfasst Filme aus der ganzen Welt, ohne gesprochene oder geschriebene Sprache, von der Frühzeit bis heute, vom Avantgarde- bis zum narrativen Animationsfilm. Ungewohnte Bildwelten eröffnen sich den Kindern durch einen sinnlichen und aktiven Zugang.

# **DER FILM GEHT IN DIE SCHULE**

# PUBLIKATION ZUM 100-JAHR-JUBILÄUM DES SCHWEIZER SCHUL- UND VOLKSKINOS

Bewegte Bilder sind allgegenwärtig - auch in der Schule. Umso wichtiger ist die Auseinandersetzung mit dem Film und die Vermittlung von Filmkompetenzen. Doch: welche Kompetenzen sollen vermittelt werden, wie und von wem? Diese Fragen begleiten uns in unserem Engagement und fordern uns immer wieder heraus. Das Gründungsjubiläum des Schweizer Schulund Volkskinos SSVK - ein Lehrfilmpionier und unermüdlich im Einsatz für den Film in der Schule – motivierte uns deshalb, eine Publikation mitzuinitiieren, die diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven erforscht. Die Beiträge zeichnen nach, wie der Film in die Schule kam und wieder aus dem Fokus rückte. Vom kommentierten Lehrfilm, über die audiovisuellen Medien und das Schulfernsehen bis zum praktischen Filmworkshop und zum Bewegtbild in der digitalen Schule - historische, pädagogische, filmpraktische und filmwissenschaftliche Perspektiven liefern unterschiedliche Antworten auf die Frage nach der Rolle des Film in der Schule.

Anita Gertiser, Angela Hauser, John Wäfler (Hg.): Der Film geht in die Schule. 100 Jahre Schweizer Schul- und Volkskino, München (kopaed) 2021. Die Publikation wurde durch die Milton Ray Hartmann-Stiftung ermöglicht.





5



CINEMINI – Lass uns tanzen! Pilotvorführung in Luzern.

4

# AKTIVITÄTEN TOURNEE



20. September bis 19. November 2021

36 Spielorte

17 Kantone

32 Schulvorführungen4 aufgrund von Covid abgesagt

33 öffentliche Abendvorführungen 3 aufgrund Covid abgesagt

100% Schweizer Filmproduktionen

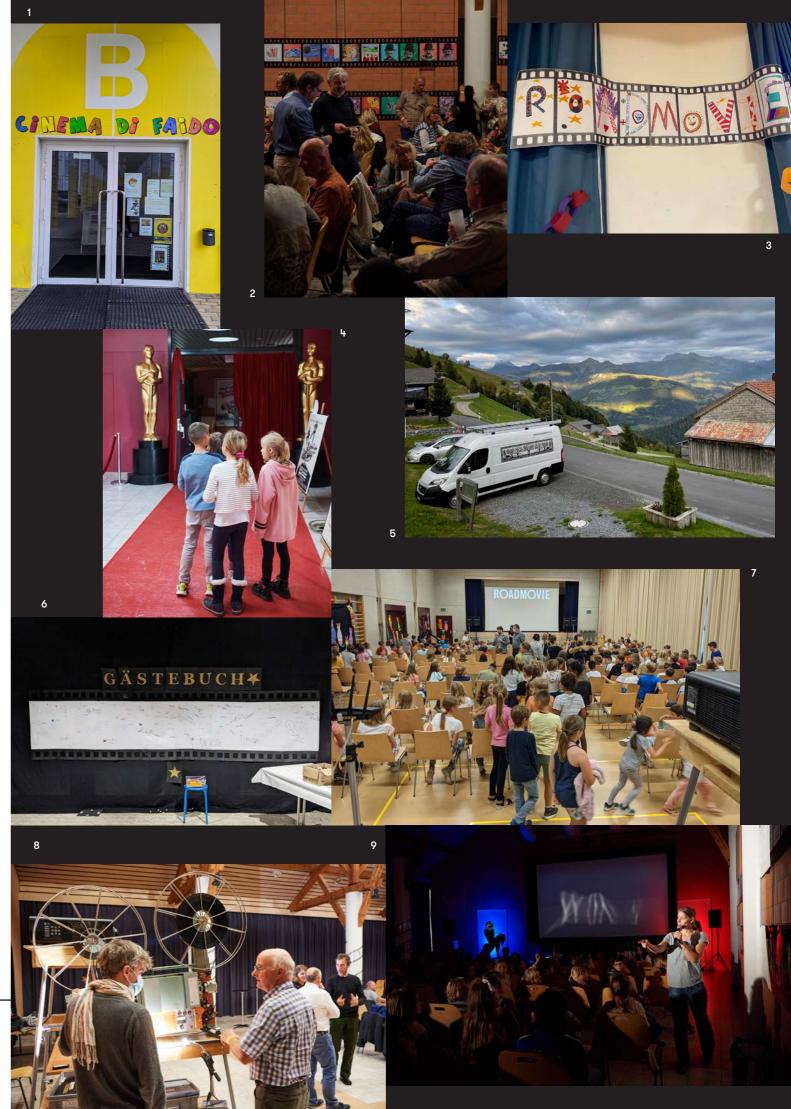
16 Filmgäste an 22 Spielorten

Nachdem wir unsere Tournee 2020 aufgrund der Pandemie abbrechen mussten, waren wir und unsere Partnerinnen und Partner in den Gemeinden erleichtert und glücklich, konnte die Tournee 2021 mit wenigen Ausnahmen stattfinden. Jeder Kinotag umfasste eine moderierte Nachmittagsvorführung für die Kinder der Primarschule und eine öffentliche Abendvorführung mit einem langen Spiel- oder Dokumentarfilm. Das starke Filmprogramm, die zahlreichen Gäste aus der Filmbranche und die Kinobars der lokalen Vereine ermöglichten wunderbare Begegnungen rund um den Schweizer Film.

Bemerkenswert ist, wie die Pandemie gleichzeitig das Bedürfnis nach dem gemeinsamen Kulturerlebnis und die Scheu vor Kontakten gefördert hat. Während sich überdurchschnittlich viele Spielorte für die Teilnahme an der Tournee beworben haben, war das Publikum zurückhaltend und die Zuschauerzahlen waren deutlich tiefer als in den Vorjahren.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Schulen: Obwohl sie im Herbst besonders mit der Pandemie zu kämpfen hatten, engagierten sich die Lehrpersonen gemeinsam mit den Kindern mit viel Ideenreichtum bei der Vorbereitung der Kinotage. Mit Filmprojekttagen, Kinder-Jurys und kreativen Dekorationen machten sie die Kinotage zu einzigartigen Erlebnissen.

<sup>9</sup> Die Moderatorin Delphine Wuest im Gespräch mit den Kindern in Chéserex VD.



<sup>1</sup> Herzlich willkommen im Dorfkino in Faido IT.

<sup>2</sup> Publikumsandrang bei der Abendvorführung in Chéserex VD.

<sup>3</sup> Tolle Kinodeko der Kinder von La Punt GR.

<sup>4</sup> Grosses Kino für das junge Publikum in Chéserex VD.

<sup>5</sup> Unser Kinobus ist im wunderschönen Furna GR angekommen.

<sup>6</sup> Ein besonderes Kino-Gästebuch in Oekingen SO.

<sup>7</sup> Bald startet die Schulvorführung in Oekingen SO.

<sup>8</sup> Die Kinotechnik fasziniert in Chéserex VD.

# PROGRAMMSCHWERPUNKT «REGISSEURINNEN IM FOKUS»

## **SPIELFILME**



Beyto Gitta Gsell CH 2020



Boomerang Nicole Borgeat CH 2017

Sami, Joe und ich

Karin Heberlein

CH 2021



Die göttliche Ordnung Love me tender Petra Volpe CH 2017



Klaudia Reynicke



Le milieu de l'horizon **Delphine Lehericey** CH/B 2019

Wanda.

Wunder

(畫)

(0)



CH 2019

Von Fischen und

Stefanie Klemm

CH 2020

Schwesterlein Stéphanie Chuat und Véronique Reymond CH 2020

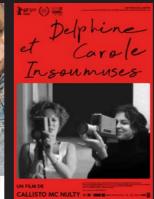


Wanda, mein Wunder Bettina Oberli CH 2020

### **DOKUMENTARFILME**



**Burning Memories** Alice Schmid CH 2021



Delphine et Carole, Callisto Mac Nulty CH 2018



Der Ast auf dem ich sitze Luzia Schmid CH 2020



Le mur de l'ombre Eliza Kubarska CH 2020



Le prix du gaz Orane Burri CH 2019



Les Guérisseurs Marie-Eve Hildbrand CH 2021



Volunteer Anna Thommen und **Lorenz Nufer** CH 2020



Von der Rolle Verena Endtner CH 2020

# FILMGÄSTE

Chiara Bellosi

CH 2020

PALAZZO DI GIUSTIZIA

Palazzo di Giustizia

**Regula Begert Location Scout** Nicole Borgeat Regisseurin Luc Bruchez Schauspieler Philippe Graber Schauspieler Marie-Eve Hildbrand Regisseurin Francis Hildbrand Protagonist Stefanie Klemm Regisseurin Laura Locher Kostümbildnerin Regula Marthaler Kostümbildnerin François-Christophe Marzal Regisseur Zoé Schellenberg Schauspielerin Marion Schramm Production Designer Jacqueline Surchat Drehbuchautorin Elena Tati Produzentin **Anna Thommen Regisseurin** Germaine Zenhäusern Zeitzeugin

### KURZFILME IM NACHMITTAGSPROGRAMM



Der kleine Vogel und die Raupe Lena von Döhren CH 2017



Le dernier jour de Marjolaine Perreten CH/F 2019



Nils Hedinger CH 2018



Der grosse Bruder Jesús Pérez und Elisabeth Hüttermann CH/D 2011



Le petit bonhomme de poche Ana Chubinidze F/CH/GEO 2017

2021 bauten wir unser mobiles Trickfilmatelier in fünf Primarschulen in
den Kantonen Bern, Luzern und Zürich
auf. Gemeinsam mit einem Filmprofi
erprobten die Kinder verschiedene
Animationstechniken. Sie setzten gezeichnete Figuren und Knettiere in
Bewegung, erzählten mit ihren Zeichnungen Geschichten und experimentierten mit Tönen und Geräuschen.

Die Videoclips der Kinder wurden am Kinotag in der Gemeinde auf der grossen Leinwand präsentiert.

5 Primarschulen

21 Workshoptage

455 Kinder

15 846 Einzelbilder

5 einzigartige Videoclips auf der grossen Leinwand im Dorf

6.–10.9.2021 Rapperswil BE Trickfilmworkshop im Schulhaus

20.9.–24.9. Hasle LU Trickfilmworkshop im Schulhaus

5.10.2021, Oetwil an der Limmat ZH Trickfilmworkshop im Schulhaus

18.10.–22.10.2021, Hindelbank BE Trickfilmworkshop im Schulhaus

8.11.–12.11.2021, Altbüron LU Trickfilmworkshop im Schulhaus

Die Trickfilmworkshops wurden unterstützt von Schule und Kultur Kanton Luzern (schukulu), Schule und Kultur Kanton Zürich sowie Swisslos/Kultur Kanton Bern.

<sup>4/5</sup> Gruppenarbeit an einem Legetrick-Posten in Hindelbank BE.



Kursleiter Christoph Cramer erläutert die Stop-Motion-App in Altbüron LU.

Zehn Zeichnungen für eine erste Animationssequenz, Rapperswil BE.

<sup>3</sup> Kursleiterin Claudia Schmid führt die Kinder in die Geschichte und Techniken der Animation ein, Rapperswil BE.

Kino ist mehr als Film. Es ist ein Ort, an dem sich die Menschen treffen, sich austauschen und eine kulturelle Erfahrung teilen. Gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern schaffen wir mit unseren Kinoevents solche Begegnungsräume und engagieren uns für eine lebendige Filmkultur.

«Est-ce que les gens vont retourner au cinéma? Je pense que oui, parce qu'il y a un vrai désir de se rassembler autour d'une émotion collective. Mais c'est aussi à nous de rappeler aux gens que c'est important. C'est très important de vivre ensemble des émotions collectives.»

Regisseurin Véronique Reymond im Interview mit Roadmovie

### 17.7.2021

Openair im Schwimmbad Fleur de Lys, <u>Prilly VD</u> «À la poursuite de Ricky Baker» Kooperation mit der Gemeinde Prilly

### 30.7.2021

Openair <u>Silvaplana GR</u>, aufgrund des schlechten Wetters in der Aula des Schulhauses «Schellen-Ursli» Kooperation mit Tourismus Silvaplana

### 5. bis 7.8.2021

Openair im Hof der Genossenschaftssiedlung Kalkbreite <u>Zürich ZH</u>

«La tortue rouge», «Visages Villages», «5 km/h» Kooperation mit den Kinos Houdini und Riffraff, Zürich

### 14.8.2021

Openair auf dem Dorfplatz <u>Lavin GR</u> «The Lunchbox» Kooperation mit dem Kulturverein Staziun Lavin

### 19. bis 21.8.2021

Openair auf der Dachterrasse der Genossenschaftssiedlung Zollhaus Zürich ZH

«Lazzaro Felice», «Die Känguru-Chroniken»,

«Ernest & Céestine»

Kooperation mit den Kinos Houdini und Riffraff, Zürich

### 26.8.2021

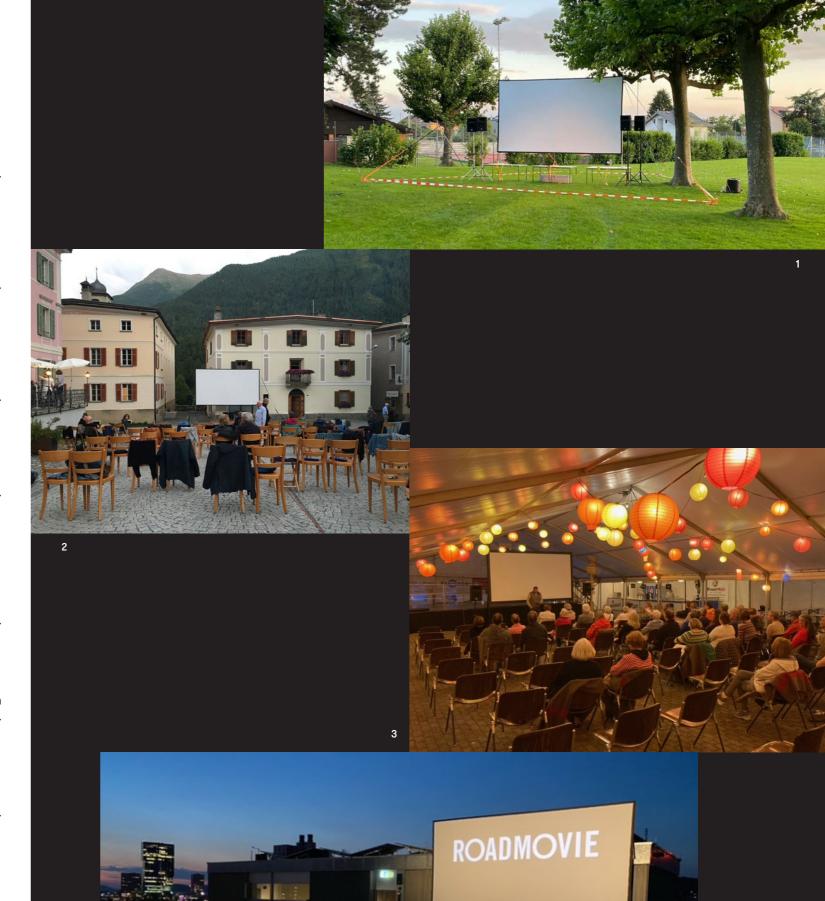
Openair auf dem Zentrumsplatz <u>Oberengstringen ZH</u> «Samba»

 ${\bf Kooperation\ mit\ der\ Kulturkommission\ Oberengstringen}$ 

### 2.9.2021

Openair auf dem Stadtplatz <u>Kloten ZH</u> «The Greatest Showman» Kooperation mit der Gemeinde Kloten

- 1 Alles ist bereit für die Filmvorführung im Schwimmbad Fleur de Lys in Prilly VD.
- 2 Bereits zum dritten Mal bauen wir unsere Kinotechnik auf dem wunderschönen Dorplatz in Lavin GR auf.
- 3 Stimmungsvolles Kino-Zelt auf dem Zentrumsplatz in Oeberengstringen ZH.
- 4 Kino unter dem Abendhimmel auf der Dachterrasse der Genossenschaftssiedlung Zollhaus in Zürich ZH.



# UNTERSTÜTZUNG

# Wir danken allen Partnerinnen und Partnern herzlich für ihre Unterstützung.



Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera



Fidgenössisches Departement des Innern FDI Bundesamt für Kultur BAK



























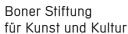












**CURTI STIFTUNG** 

Unterstützt vom







Gottfried und Ursula Schäppi-Jecklin Stiftung



Stiftung Kofmehl Schwab





# **VEREIN ROADMOVIE**

### TEAM

Claudia Schmid Co-Leitung

John Wäfler Co-Leitung

Sarah Studer Mobiles Kino französischsprachige Schweiz (bis 31.10.2021)

Camille Kaiser Mobiles Kino französischsprachige Schweiz (ab 1.9.2021)

Alva Hagner Mobiles Kino deutschsprachige Schweiz

Giorgia Bertocchi Mobiles Kino italienischsprachige Schweiz

**Christoph Cramer** Workshops

Kevin Graber **Technik** 

Angela Hauser Geschäftsstelle

15

Ursula von Arx **Buchhaltung und Administration** 

Erweitertes Team Kinotechnik und Moderation:

Simon Beer, Kinotechniker Cécile Brun, Kinotechnikerin Karim Dubugnon, Kinotechniker Nils Hedinger, Kinotechniker Charlotte Klinke, Moderatorin Annick Meli, Kinotechnikerin Michael Pfenninger, Kinotechniker Luca Santarossa, Kinotechniker Ines Schärer, Kinotechnikerin Anna Tavernini, Moderatorin Matthias Valance, Kinotechniker Christian Vedani, Moderator Myriam Wahli, Kinotechnikerin Silvan Weibel, Kinotechniker Gregor Wey, Kinotechniker Delphine Wuest, Moderatorin

### MITGLIEDER UND VORSTAND

Laurent Baumann Präsident

Jan Sahli Vize-Präsident

**Ruth Baettig** Mitglied

Jean-Luc Wenger Mitglied

### **KONTAKT**

Roadmovie Mobiles Kino und Filmvermittlung Avenue de la Rasude 2 1006 Lausanne

www.roadmovie.ch info@roadmovie.ch

Kontoverbindung Verein: IBAN CH74 0900 0000 1750 1872 Roadmovie, 1000 Lausanne

### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Verein Roadmovie Texte: Laurent Baumann, Angela Hauser Illustrationen: Claudia Schmid Fotos: Verein Roadmovie, Ruedi Flück, Severin Ettlin Gestaltung: Susanne Egli

14